

22.11.2023

**Grußwort zum siA-Fachtag 2023 am 27. September 2023 von
Prof. Dr. Insa Sjurts, Präsidentin der Beruflichen Hochschule Hamburg (BHH)**

Ein herzliches Willkommen zu diesem siA-Fachtag zum Thema „Qualität und Prozessgestaltung in hybriden Bildungsangeboten“. Es freut mich ganz besonders, dass viele von Ihnen auch jenseits der Hamburger Bildungslandschaft angereist sind, um in einen Austausch zu kommen. Die Verbindung von beruflicher und akademischer Bildung ist von überregionaler Bedeutung.

So ein Fachtag erfordert konzeptionelle Vorbereitung und akribische Organisation, deshalb möchte ich mich ausdrücklich bei Dr. Marius Herzog und dem gesamten Team des InnoVET-Projekts tQM für die Gestaltung des Programms bedanken. Ein besonderer Dank gilt außerdem Monika Stausberg, Leiterin der Beruflichen Schule ITECH Elbinsel Wilhelmsburg, für die Unterstützung und das Bereitstellen der Räumlichkeiten.

Es ist der zweite von insgesamt drei siA-Fachtagen, die über die Laufzeit unseres Verbundprojektes tQM (triales Qualitätsmanagement) stattfinden – und zwar jedes Mal an einem anderen Lernort. Nachdem der Fachtag letztes Jahr bei uns in der BHH, der Beruflichen Hochschule Hamburg, stattgefunden hat, treffen wir uns nun hier in der Beruflichen Schule ITECH.

Dieser Wechsel der Orte steht auch symbolisch für ein Kernelement der siA, also der studienintegrierenden Ausbildung: die Kooperation von drei Lernorten – Unternehmen, Berufsschule und Hochschule. Auch das Projekt tQM selbst ist ein Beispiel für die enge Verzahnung zwischen beruflicher und akademischer Bildung, denn es findet im Verbund statt: Projektträger sind das Hamburger Institut für Berufliche Bildung (HIBB) und die Berufliche Hochschule Hamburg (BHH).

Studienintegrierende Ausbildung – was ist das überhaupt? Lassen Sie mich ganz kurz unser Modell skizzieren. Es verzahnt duale Berufsausbildung und Hochschulstudium miteinander. Die Studierenden an der BHH sind zugleich Auszubildende und erhalten das Beste aus drei Welten: anspruchsvolle praktische Fertigkeiten im Ausbildungsunternehmen, breites Wissen über das jeweilige Berufsfeld in der Berufsschule und akademische Kompetenzen für das Berufsfeld in der Hochschule. Die siA ermöglicht zwei Abschlüsse in nur vier Jahren: Ausbildungsabschluss und

22.11.2023

Bachelor. Das Arbeitspensum orientiert sich an der Fünf-Tage-Woche und die Studierenden erhalten von Beginn an eine (Ausbildungs-)Vergütung. Innerhalb der ersten 18 Monate können die Studierenden anhand ihrer gewonnenen Erfahrungen und begleitet durch ein Coaching die Entscheidung über ihren weiteren Bildungsweg überprüfen.

Der Ansatz, Studium und Ausbildung auf diese Weise zu verzahnen, ist eine Innovation, die ich bereits aus der Ferne als Pionierleistung wahrgenommen hatte. Seit Januar 2023 bin ich nun Präsidentin der BHH und begeistert von dem Engagement und dem politischen Willen, das Konzept der siA hier in Hamburg zu realisieren – inklusive Gründung einer neuen Hochschule.

Innovationen auf den Weg zu bringen, Dinge neu zu gestalten, bringt immer Herausforderungen mit sich: Wie lassen sich drei Lernorte so miteinander verzahnen, dass Studium und Ausbildung auch wirklich gut und auf einem hohen Niveau gelingen können? Aus diesem Grund ist der Aspekt Qualitätssicherung für uns von essenzieller Bedeutung. Das Verbundprojekt tQM trägt diesem Anspruch Rechnung. Es wird seit 2020 aus den Fördermitteln der Projektklinie InnoVET des Bundesministeriums für Bildung und Forschung finanziert. Die damit verbundene Anerkennung freut uns sehr.

In drei Teilprojekten forscht tQM zu den Themenkomplexen Lernortkooperation, Prüfungen & Monitoring sowie Coaching & Beratung. Zentrales Anliegen ist neben der Qualitätssicherung hier am Standort Hamburg auch das Ermöglichen eines überregionalen Transfers: Welche Prinzipien und Erfahrungen aus der siA lassen sich auf andere hybride Bildungsangebote übertragen? Daran schließt sich auch eine Leitfrage für den Fachtag an: Was und wie können wir voneinander lernen? Fachvorträge und Workshops geben Raum für Dialog. Diskutieren Sie mit uns. Teilen Sie Erfahrungen und Erkenntnisse, die Sie aus Ihren jeweiligen Institutionen und Bundesländern mitbringen.

Wie kann eine Verzahnung von beruflicher und akademischer Bildung qualitätsgesichert gelingen? Welche Rolle spielen digitale Tools in der siA? Dies ist nur ein Auszug der Themen, die wir beim Fachtag adressieren wollen. Ich freue mich auf Inspiration und Austausch.